



Kurzbewertung

Objekt:	Neubau Feuerwehrmagazin, Reinach-Leimbach
Ort:	Reinach, AG
Art des Planerwahlverfahrens:	Planerwahlverfahren
Verfahren:	Selektiv
Auslober	Gemeindeverband Stützpunktfeuerwehr Oberwynental, c/o Gemeindeverwaltung Menziken, Hauptstrasse 42, 5737 Menziken, Schweiz, Telefon: 062 765 78 60, E-Mail: info@menziken.ch
Publikation:	Simap
Verfahrensbegleitung	Zehnder Bauexperten, Daniel Zehnder, dipl. Architekt ETH/SIA, Loonstrasse 27, 5443 Niederrohrdorf, Telefon: 056 470 19 90, E-Mail: zehnder@bauexperten.ch

Ziele

Der BWA nw setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

Mängel des Verfahrens

Die Liste der Mängel ist lang:

- Zum Preisangebot wird ein skizzenhaftes Vorprojekt (Projektvorschlag) auf 3 Seiten A3 inkl. Vorschlag für die Erschliessung (Zufahrt) verlangt. Gemäss Raumprogramm geht es um einen Neubau mit einer BGF von rund 12'400 m²! Die Beschaffungsform entspricht nicht dem gewählten Verfahren. Die Fragestellung entspricht eher einem Verfahren nach SIA 142 oder ev. 143, welcher bezüglich Aufwand weit über den gängigen «Zugang zur Aufgabe» hinaus geht.
- Die Zwei-Couvert-Methode wird nicht angewendet. Es ist auch nicht beschrieben, wie die Couvertöffnung erfolgen soll.
- Es ist nicht erwähnt, ob Varianten zugelassen sind und dass die Fragen allen Teilnehmenden zugestellt werden.
- Die „Nachwuchsförderung“ wird nicht berücksichtigt.
- Aufgrund der genannten Kostenschätzung ist davon auszugehen, dass bereits Planerleistungen erfolgt sind. Diese sind in der Ausschreibung weder weiter erläutert noch beigelegt.
- Die Fachrichter sind in der Minderzahl. Zudem ist unklar, wer als Sach- und wer als Fachrichter gilt, und wer alles ein Stimmrecht hat. Es ist nicht klar, wer die Vorprüfungen durchführt und in welchen Büros die Architekten sowie der Bauingenieur des Gremiums arbeiteten, zudem ist der Bauingenieur noch nicht bestimmt. Ersatzmitglieder fehlen ebenfalls.
- Die Auftraggeberin verpflichtet sich in der Ausschreibung nicht, Beiträge aus der vertieften Auseinandersetzung mit der Aufgabe nur bei Beauftragung des Verfassers zu verwenden.
- Das Thema Nachhaltigkeit wird beim Zuschlagskriterium «Zugang zur Aufgabe» nicht berücksichtigt. Mit der Revision des BöB/IVöB erhält die Nachhaltigkeit mehr Gewicht, entsprechend sollte dies auch bei der Wahl des Planers berücksichtigt werden.
- Die Preisgewichtung liegt mit 50% zu viel hoch. Die Gewichtung des Preises ist so anzusetzen, dass die qualitativen Kriterien in den Vordergrund rücken. Bei einem Gewicht von 20% - 25% ist dies in der Regel gewährleistet.
- Der Verbleib der Urheberrechte ist nicht geregelt.
- Es wird erwähnt, dass es einen SIA-Vertrag nach SIA geben soll, doch welche Leistungsphasen vorgesehen sind, fehlt.
- Es werden nicht alle Ausschreibungsunterlagen zum Zeitpunkt der publizierten Ausschreibung zugänglich gemacht. Die Informationen sind spärlich.
- In der Liste der abgegebenen Unterlagen ist ein Katasterplan erwähnt. Dieser fehlt auf simap.
- Die Vergütung von 8000.- CHF entspricht nicht der geforderten Aufgabenstellung für ein Vorprojekt mit rund 12'400 m² BGF!

Beurteilung des BWA nw

Der BWA nw beurteilt die Submission zum Planerwahlverfahren Neubau Feuerwehrmagazin, Reinach als nicht angemessen und mangelhaft, was bei der Bewertung zu einem roten Smiley führt. Für diese Aufgabe (mittel bis grosser Gestaltungsspielraum) an ist ein Wettbewerb nach SIA 142 eindeutig besser geeignet. Wir empfehlen dem Auftraggeber dringend, die unter Mängel genannten Punkte (s. auch Bemerkungen) entsprechend anzupassen.